



Mit über 6.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34.500 Studierenden profitieren.

2 Wissenschaftliche Mitarbeiter/Innen (m/w/d)

Die Stellen sind am Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS) der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet zu besetzen. Die Vertragslaufzeit wird dem Qualifizierungsziel angemessen gestaltet; zunächst jedoch für höchstens drei Jahre. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich um zwei Teilzeitstellen (65%).

STELLENPROFIL

Die Stellen sind in der Arbeitsgruppe *Empirische Bildungsforschung mit dem Schwerpunkt Individuelle Entwicklungsverläufe und schulische Rahmenbedingungen* von Prof. Dr. Michael Becker angesiedelt. Wir forschen als interdisziplinäres Team zu gesellschaftlich relevanten Fragestellungen im Bildungsbereich – international orientiert und je nach Fragestellung mit unterschiedlichen Studiendesigns, mit einem Schwerpunkt auf längsschnittliche Large-Scale-Studien.

ANFORDERUNGSPROFIL:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) im Fach Psychologie, Erziehungswissenschaft, Soziologie oder einem verwandten Fach,
- Interesse an der Konzeption und Koordination von Forschungsprojekten im Bereich der Empirischen Bildungsforschung oder Pädagogischen Psychologie,
- Interesse an Fragen der individuellen Entwicklungsverläufe von der Kindheit bis in das Erwachsenenalter und der Bedeutung differenzieller schulischer Lernumwelten sowie,
- sehr gute Kenntnisse quantitativer Forschungsmethodik und Analysesoftware und die Bereitschaft diese weiter auszubauen,

- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- die Bereitschaft zur aktiven interdisziplinären Zusammenarbeit und Beteiligung am nationalen und internationalen wissenschaftlichen Austausch.

Neben der fachlichen Qualifikation werden Engagement und gute arbeitsorganisatorische Fähigkeiten sowie die Befähigung zur Arbeit im Team vorausgesetzt.

AUFGABENBEREICH:

- Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und eigenständige Forschungstätigkeit mit dem Ziel der Promotion im Bereich der Empirischen Bildungsforschung, insbesondere der Längsschnittstudien BERLIN und BIJU
- Publikationen in nationalen und internationalen Fachzeitschriften und Präsentation auf (inter)nationalen Tagungen
- inhaltliche und organisatorische Unterstützung, Planung und Koordination von Datenerhebungen, -aufbereitung und -analyse
- Selbständige Lehre im Umfang von 2.6 SWS

WIR BIETEN:

- Unterstützung bei der wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion) im Rahmen eines strukturierten Betreuungs- und Weiterbildungsprogramms
- Einblick in nationale und internationale Forschungsprojekte im Bereich der empirischen Bildungsforschung und der Psychologie
- Den Kontext eines großen Instituts mit umfangreichen nationalen und internationalen Projekten und Datensätzen
- Ein spannendes und dynamisches Arbeitsumfeld

Dortmund, 11.02.2020

Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter sind ausdrücklich erwünscht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 09.03.2020 unter Angabe der Referenznummer **w14-20** an:

Technische Universität Dortmund

Prof. Dr. Michael Becker
Institut für Schulentwicklungsforschung
Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie
44221 Dortmund

Für Fragen steht zur Verfügung:

Prof. Dr. Michael Becker, Tel.: 0231 - 755 7955
E-Mail: office-ifs.fk12@tu-dortmund.de